

ANTRAG

CDU-Fraktion

Gegenstand:

Kommunikation mit Dresdner Kindern und Jugendlichen zeitgemäß gestalten –
Jugendserver-App entwickeln

Beschlussvorschlag:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, die Kommunikation des Jugendamtes mit den Dresdner Kindern, Jugendlichen und allen in der Jugendhilfe tätigen Personen dadurch zeitgemäß zu gestalten, dass die Inhalte des Jugendservers zukünftig auch im Rahmen einer Smartphone-App angeboten werden.

Beratungsfolge

Ältestenrat		nicht öffentlich	beratend
Dienstberatung der Oberbürgermeisterin		nicht öffentlich	beratend
Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften		nicht öffentlich	beratend
Unterausschuss Jugendhilfeplanung		nicht öffentlich	Vorberatung für Jugendhilfeausschuss
Jugendhilfeausschuss		öffentlich	beschließend

Begründung:

Das Dresdner Jugendamt nutzt für die Kommunikation mit den Dresdner Kindern und Jugendlichen vor allem den Jugendserver als Teil des Jugendinfoservers (www.jugendinfoserver-dresden.de/jugendserver.html).

Allerdings ist die Kommunikation über das Internet einem ständigen Wandel unterworfen. Wurde die Internetkommunikation in der Vergangenheit zunächst nur mittels Webseiten und E-Mails durchgeführt, entwickelte sie sich in den letzten Jahren in Richtung soziale Netzwerke. Die Technik entwickelt sich von PCs über Laptops zu Smartphones, Phablets und Tablets. Auf letztgenannten Geräten laufen vor allem Apps.

In den letzten Jahren hat sich die Anzahl der Smartphones und Tablets in Deutschland rasant erhöht. Vor allem jüngere Menschen ersetzen ihr Handy durch ein Smartphone. Es wird zukünftig eine Entwicklung erwartet, bei der Jugendliche und junge Haushalte lediglich Smartphones und Phablets/Tablets nutzen und gänzlich auf PCs und Laptops verzichten. Der Freistaat Sachsen bietet den sächsischen Kommunen für e-Gouvernement umfangreiche Hilfestellungen an. So läuft die Dreck-Weg-App der Landeshauptstadt auf dem Formularserver des SMJus.

Dr. Georg Böhme-Korn
Fraktionsvorsitzender